

Immer kleinere Objekte

Die Absatzfinanzierung mit Leasing ist ein wichtiges Instrument der Vertriebsförderung und Kundenbindung geworden. Automobil- und IT-Industrie setzen seit Jahrzehnten mit Erfolg auf diese Dienstleistung. Auch im Maschinenbau setzt sich immer stärker die Erkenntnis durch, dass Absatzleasing viele Vorteile bringt.

Ein Leasingangebot stellt für den Kunden immer einen gewissen Komfort dar, wenn er neben der Maschine gleich auch die Finanzierung angeboten bekommt. Er muss dann nicht noch weitergehende Gespräche mit seiner Hausbank führen. Das beschleunigt nicht selten auch seinen Entscheidungsprozess. Zudem ist Leasing in der Abwicklung in den meisten Fällen unbürokratischer und einfacher als eine Kreditaufnahme. Das wiederum spart Transaktionskosten. Und: Angesichts von Basel II und der teilweise vorhandenen Zurückhaltung der Banken, steht eine Kreditfinanzierungsmöglichkeit nicht in jedem Fall zur Disposition. Darüber hinaus gibt es weitere leasingtypische Merkmale wie etwa die Liquiditätsentlastung und Steuervorteile, die von den Kunden sehr wohl geschätzt werden.

Unter dem Begriff Leasingfabrik setzt sich zur Zeit eine ganz neue und interessante Entwicklung auf dem Leasingmarkt durch. Anfänglich waren vor allem hochwertige Maschinen (zum Beispiel Druck-, Werkzeug-, oder Kunststoffspritzmaschinen) Bestandteil von Absatzfinanzierungsprogrammen. Seit einiger Zeit findet jedoch ein immer schneller werdender Downzising-Prozess statt und es werden immer mehr und immer kleinere Objekte (wie etwa Reinigungsmaschinen, Sägen und Bohrmaschinen) in Leasingprogramme miteinbezogen.

Möglich wird diese Entwicklung durch den Einsatz moderner Technik,

die es erlaubt, dass von den Herstellern oder Händlern über Internetportale automatisierte Scoringprozesse angestoßen werden, die in der Lage sind, in kürzester Zeit und mit minimalen Kosten Risikobeurteilungen durchzuführen und Leasingentscheidungen zu fällen. Für den Verkäufer bedeutet dies, dass er noch im Kundengespräch den Abschluss eines Leasingvertrages anbieten und gegebenenfalls auch realisieren kann. Der Leasingnehmer wiederum kann alle Formalitäten für die Finanzierung am Point of Sale erledigen und das Leasingobjekt in vielen Fällen auch gleich mitnehmen. Einfacher und bequemer geht es nicht.

Einfache Handhabung für komplexe Systeme

Hinter diesen Prozessen stehen umfassende und höchst komplexe Expertensysteme. Die Kunst der Leasinggesellschaften besteht darin, dafür eine Anwenderoberfläche zu generieren, die eine einfache, fehlerfreie und datensichere Handhabung für die Vertriebspartner und Leasingnehmer ermöglicht.

Dem Vertriebspartner eröffnen sich mit diesen Portallösungen neue Möglichkeiten. Zum einen erhöht er mit dem Leasingangebot ganz unmittelbar seine Vertriebschancen. Zum anderen erhält er über das Portal umfassende Analy-

semöglichkeiten hinsichtlich seines der Leasinggesellschaft zugeführten Kundenportfolios. Diese Informationen kann er nutzen, um weitere Geschäfte anzubahnen und zusätzliche Erträge zu generieren.

Dies ist zum Beispiel möglich, indem er rechtzeitig vor dem Ende des Leasingvertrages die Rücknahme des alten Leasingobjektes und die Lieferung eines neuen, moderneren Objektes zu attraktiven Leasingkonditionen anbietet. Er kann aber auch zu den schon genutzten Maschinen weitere, komplementäre Aggregate anbieten, die ebenfalls geleast werden können. Sonder- oder Saisonaktionen können organisiert werden – und vieles mehr. Immer mit Hilfe von gezielt und individuell kalkulierten Leasingangeboten.

Besonders interessant ist daran, dass diese Entwicklung erst am Anfang ist und noch erheblichen Spielraum für viele kreative Ideen bietet. Und das nicht nur für große Unternehmen mit hochwertigen Produkten, sondern insbesondere für Anbieter von Objekten mit kleinen Anschaffungswerten – unabhängig davon, ob es sich um ein kleines oder großes Unternehmen handelt.

Rainer Goldberg, IKB Leasing/ms

Absatzfinanzierung per Leasing

● Kennziffer 81

IKB Leasing GmbH, Hamburg, Tel: (040) 23626-0, Fax(040) 23626-5278, <http://www.ikb-leasing.com> ■